

Grenzübergreifendes Lernen – auch digital

70 Lehrer, IT-Fachleute und Schulleiter fünf dänischer und acht deutscher Berufsschulen sowie die IHK zu Flensburg – alle dem Interreg-Projekt StaRForCE angeschlossen - nahmen im Februar an einer Konferenz in der IBC Innovationsfabrikken in Kolding zum Thema "Digitalisierung" teil.

StaRForCE, dies steht für 'Strong Talents Ready For Crossborder Education', arbeitet unter anderem daran, die Mobilität für grenzübergreifende Ausbildung voranzubringen, die Attraktivität von Berufsausbildungsangeboten in der Grenzregion zu fördern sowie das Potential auf dem Arbeitsmarkt zu steigern.

Auf dem IBC, wo etliche dänische Schüler derzeit eine Berufsausbildung machen, steht die Digitalisierung weit oben auf der Tagesordnung. Hier trafen sich dänische und deutsche Kollegen des Projekts auf einer Konferenz, um zu erfahren, warum und wie das IBC mit der Digitalisierung arbeitet und um hier entsprechend neue gedankliche Anregungen zu bekommen.

"Unsere Schüler sind mehr oder weniger in einer digitalen Welt aufgewachsen," berichtet Flemming Bornemann von der Abteilung für Digitalisierung des IBC anlässlich der Konferenz. "Das ist es, was die Schüler kennen und wozu sie Stellung nehmen können. Daher können sie auf diesem Wege am besten lernen."

Die Konferenz machte aber auch deutlich, dass es zwischen den dänischen und den deutschen Berufsschulen große Unterschiede gibt, wenn es um die Digitalisierung geht. Etwas so Grundlegendes wie der Zugang zum Internet könnte für bestimmte Berufsschulen auf deutscher Seite ein Problem darstellen.

Grenzübergreifende Angebote zur Berufsausbildung

"Ich hoffe, dass wir mit dieser Konferenz sowohl anregen als auch motivieren konnten. In dem Projekt arbeiten wir an der Schaffung neuer Modelle für grenzübergreifende Angebote zur Berufsausbildung und ich bin überzeugt, dass wir durch das Teilen unseres Wissens über die vielen Möglichkeiten, welche die Digitalisierung uns bietet, einige der Herausforderungen bewältigen können, denen wir gegenüberstehen, wenn es um die Entwicklung von Ausbildungsmodellen in zwei Ländern geht," berichtet die Projektleiterin Mette Lorentzen von der Industrie- und Handelskammer zu Flensburg. "Das Neue und Unbekannte überschreitet oftmals Grenzen. Beim StaRForCE-Projekt möchten wir auf vielen Bereichen grenzüberschreitend sein, auch beim Thema des digitalen Lernens."

Weitere Informationen

Bodil Kirkegaard Johansen
Udviklingskonsulent, IBC
Tel.: +45-25 28 41 08
E-Mail: bkj@ibc.dk

Mette Lorentzen
Referentin Aus- und Weiterbildung / Projektleiterin, IHK Flensburg
Tel.: 0151 165 75 632
E-Mail: lorentzen@flensburg.ihk.de